

Hausaufgabengutscheine: Ja oder Nein?

Beitrag von „sjahnlea“ vom 7. August 2012 06:56

Gibt es bei euch Hausaufgabengutscheine? Und wenn ja, wofür?

Im letzten Schuljahr waren meine in der 2. Klasse und ich habe mit den HA- Gutscheinen die Lesemotivation gefördert. Das klappte bei allen Kindern sehr gut. Sie hatten ein Leseheft und sollten sich das tägliche Vor-Lesen von den Eltern (Oma, Hort,) abzeichnen lassen. Die Gutscheine gab es nur für tägliches Lesen über einen bestimmten Zeitraum.

Beitrag von „Orang-Utan-Klaus“ vom 7. August 2012 07:24

HA-Gutscheine gibt es bei mir nur zum Geburtstag und lassen sich an diesen oder halt auch an einem anderen beliebigen Tag im jeweiligen Schuljahr einlösen.

Beitrag von „Melosine“ vom 7. August 2012 08:38

Hallo,

ich gebe keine HA-Gutscheine mehr aus, weil wir zum einen Ganztagschule mit Hausaufgabenbetreuung sind (und es blöd ist, wenn Kinder da einfach nichts zu tun haben) und ich mir ja zum anderen auch was bei den Hausaufgaben denke. Es gibt sicher mal Tage, da wäre es möglich, eine Hausaufgabe wegzulassen, aber das kommt eher selten vor. Ich möchte schon, dass alle Kinder Hausaufgaben machen.

Ich hab eine Belohnungskiste, da sind andere Sachen drin.

Gruß

Melo

Edit: Zur Förderung der Lesemotivation eignen sich auch einfache Leseurkunden. Die Kinder lesen täglich 5, 10 oder mehr Minuten, lassen das abzeichnen. Ist die Seite mit den 5 Minuten voll, gibts eine bestimmte Urkunde, usw. Kam bei meiner damaligen 2. Klasse super an. Wo hatte ich gleich die Urkunden her...? Ich glaube vom Zaubereinmaleins.

Beitrag von „Schmeili“ vom 7. August 2012 09:27

Ich habe HA-Gutscheine- aber wirklich ausschließlich zum Geburtstag.

Wann sie ihn einlösen überlasse ich ihnen - manche sammeln (inzwischen seit 3 Jahren, man weiß scheinbar nie was mal kommt *fg*) und manche lösen ihn direkt am nächsten Tag ein.

Wenn ich Wochen-HA aufgabe, dann versuche ich daran zu denken, dass ich vorher sage, dass man dafür keinen Gutschein einlösen kann.

Beitrag von „Talida“ vom 7. August 2012 09:42

Bei mir gibt es einen HA-Gutschein im Adventskalender. Die Kinder lösen ihn dann im Laufe des Schuljahres ein. Bei Geburtstagskindern drücke ich sowieso ein Auge zu, wenn die HA mal nicht vollständig sind.

Beitrag von „peppo“ vom 7. August 2012 09:52

Ich habe in meiner Klasse ein Gruppen-Belohnungssystem, bei dem sie quasi an einer Leiter "hochrutschen" müssen. Ist die Gruppe oben und bleibt dort den ganzen Tag (man kann nat. auch wieder runterrutschen) gibts für jeden der Gruppe ein HA-Gutschein..... In dieser Klasse hat es gut funktioniert, da die Kinder sich untereinander angetrieben haben leise zu sein, aufzuräumen usw... Bei manchen Gruppen hat es mitunter eeeewig gedauert, bis sie mal oben war, daher gabs jetzt nicht jede Woche ein Gutschein!!! Bei "braven" Klassen daher evtl nicht zu empfehlen 😊 ;)!

Zum Lesen fördern finde ich Gutscheine allerdings auch nicht empfehlenswert. Ich habe einen Bücherwurm, bei dem bei jedem vollen LesePASS eine Kugel dazukommt! Wer bis zu den Ferien die meisten Kugeln gesammelt hat bekommt was kleines aus der Schatzkisten (Süßigkeiten, Stifte usw...)!

Beitrag von „lissy“ vom 7. August 2012 09:52

Bei mir kann man sich Hausaufgabengutscheine verdienen. Wer zusätzliche Hausaufgaben macht (z. B. ein extra Leseblatt) bekommt ein *. Für 8* gibt es einen Gutschein. Dieser wurde in den seltensten Fällen eingelöst. Außerdem gilt er immer nur für 1 Fach, so dass die Kinder daheim immer noch was zu tun haben.

Beitrag von „peppo“ vom 7. August 2012 10:10

Jaaaa...meine Haben die Gutscheine auch meistens gesammelt, mit dem Ergebnis, dass sie am Ende der 4. immer noch im Mäppchen waren ;)! Gutscheine durften auch immer nur für EINE HA eingelöst werden!

Beitrag von „caliope“ vom 7. August 2012 10:52

Ich gebe HA Gutscheine auch nur zum Geburtstag aus. Die gelten dann für meine Fächer... also Deutsch und Mathe.

Manchmal sage ich auch vorher, dass ich für diese HA keine Gutscheine akzeptiere... wenn ich finde, dass halt jeder es machen soll.

Ich habe auch schon Gutscheine für sehr besondere Leistungen ausgegeben.

Zum Beispiel habe ich gesagt, wer den kompletten Osterspaziergang auswendig kann, der bekommt so einen Gutschein.

EIN Kind hat das geschafft.

ich selbst hätte keinen bekommen... 😊

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 7. August 2012 11:03

Bei mir gibt es keine Hausaufgaben-Gutscheine. Ich denke, dass die Hausaufgaben, die ich aufgabe, auch gemacht werden sollen, sonst würde ich sie ja nicht aufgeben. 😊 Wenn ein Kind es mal nicht schaffen kann, soll es mir das sagen, dann macht es die Hausaufgaben halt bis zum nächsten Tag.

kl. gr. Frosch

Beitrag von „tina40“ vom 7. August 2012 11:54

Grundsätzlich gebe ich keine mehr - weil der Unterricht ja teilweise auch wieder auf den HA aufbaut und wenn die dann nicht da sind, ist das schwierig. Außerdem mache ich mir ja Gedanken, warum ich etwas aufgebe, das ist ja selten sinnbefreit.

Beitrag von „joy80“ vom 7. August 2012 12:14

Also ich stehe der Sache auch etwas gespalten gegenüber... Wenn ich eine Hausaufgabe gebe, dann hat sie ja auch eigentlich einen Sinn (--> Übung, Vorbereitung). Dennoch bekommen die Kinder bei mir zum Geburtstag einen Gutschein geschenkt. Dieser gilt für eine Hausaufgabe - nicht für einen komplett freien Hausaufgabentag. Zudem bespreche ich mit den Kindern schon, dass es bei manchen Hausaufgaben nicht sinnvoll ist, diesen einzulösen. Bei manchen Aufgaben verbiete ich es auch: Gedicht lernen, Wochenplan fertig machen, ...

Mit der Variante, dass die Kinder einen Gutschein pro Jahr haben, kann ich leben. Der wird bei mir eh meist für eine vergessene Hausaufgabe eingesetzt, damit man am Ende keinen Strich bekommt ;-).

Beitrag von „Shadow“ vom 7. August 2012 12:15

Bei mir gabs bis vor kurzem noch HA-Gutscheine zum Geburtstag und im Adventskalender.

Allerdings zeigt mir die Erfahrung, dass das nicht in jeder Klasse gut funktioniert und teilweise echt nervig werden kann.

Deshalb werde ich im neuen Schuljahr keine Gutscheine mehr verteilen.

Kinder, die an einem Wochentag Geburtstag haben, bekommen aber an diesem Tag keine HA in meinen Fächern.

Beitrag von „strubbelsuse“ vom 7. August 2012 12:56

Ich halte Hausaufgaben generell für sehr überbewertet und richte meinen Unterricht nicht nach ihnen aus, bzw. gehe nicht davon aus, dass Kinder OHNE Hausaufgaben irgendwann ein Defizit haben oder so.

Von daher gibt es bei mir zum Geburtstag einen Gutschein, der kann eingelöst werden wann auch immer.

Ich hatte schon Schüler, die in Klasse 4 ihre gesammelten Hausaufgabengutscheine einlösten. Wir Stück dann an der Zahl.



Herzliche Grüße
strubbelsuse

Beitrag von „Kulifrau“ vom 7. August 2012 13:01

Bei mir wird es wieder zum Geburtstag einen geben.

Außerdem können sich die Kids noch einen dazu verdienen, indem sie Smilys sammeln:

Ich habe einen HA-Sheriff, der immer eine Ecke abbekommt, wenn eine HA vergessen wurde (die muss dann nachgeholt werden). Sind alle Ecken ab, gibt es NAchsitzen + Nacharbeit der HA und weitere Aufgaben. Hat der Sheriff bis zu den nächsten Ferien noch alle Ecken, gibt es einen Smily. Wenn die Kids je 3 (oder 2, je nachdem wie man selbst vorher entscheidet) Smilys haben, gibts einen Gutschein. Also max. 3 (4) Gutscheine im Jahr möglich. Das ist okay. Sie dürfen einen Gutschein für EINE HA einlösen. Allerdings habe ich auch immer wieder HA, für die der Gutschein nicht eingelöst werden darf (vorbereitende, wichtige Übung,...), das sage ich immer gleich.

Beitrag von „Melosine“ vom 7. August 2012 13:17

Das mit den * für besondere Leistungen gefällt mir.

Ich sehe bei Kindern, die fast nie Hausaufgaben machen, schon ein Defizit. Vermutlich liegt das nicht an den fehlenden Hausaufgaben allein, aber m.E. durchaus mit daran.

Beitrag von „sjahnlea“ vom 7. August 2012 15:31

Zitat von peppo

Ich habe einen Bücherwurm, bei dem bei jedem vollen LesePASS eine Kugel dazukommt! Wer bis zu den Ferien die meisten Kugeln gesammelt hat bekommt was kleines aus der Schatzkisten (Süßigkeiten, Stifte usw...)!

Kenne ich, tolle Idee!!! Wo hast du die Kugeln her?

Ich gebe die Gutscheine auch nur für meine Fächer aus und sie können auch nicht immer eingelöst werden. Wenn wir bsw für einen Aufsatz über, habe ich schon mal die Annahme verweigert 😊

Beitrag von „peppo“ vom 7. August 2012 15:41

Ich hab Pfeiffenputzer und dann Holzperlen (kann man im Inet in großen Mengen bestellen) Kann man auch mit Schnur oder so machen, aber dann muss man eben immer wieder aufknoten, war mir zu viel arbeit! Am Anfang hat jeder nur einen Kopf und Körper, die PERlen suchen sich die Kids dann jeweils selber aus! Schau mal hier: <http://www.creadoo.com/Content55981>!

Beitrag von „koritsi“ vom 7. August 2012 15:55

Ich habe sie bisher immer in den Adventkalender gesteckt (mit etwas Süßem dazu). Seit heuer sind wir eine GTVS, also Schluss damit!

Beitrag von „Joan“ vom 7. August 2012 19:39

Da ich jeden Tag Hausaufgaben aufgabe, dazu in Deutsch bei den Jüngeren noch Übungen zu den Wochendiktaten mit abgegeben werden müssen und das Bügel-Lesen nachgewiesen werden muss, gestehe ich meinen Schülern zu, dass sie im Halbjahr 3x ihre Hausaufgaben vergessen dürfen, ohne dass sie Ärger dafür bekommen. Die Kinder, die im Halbjahr aber nur

1x ihre HA vergessen haben, bekommen dann 2 Gutscheine von mir, die für eine HA ihrer Wahl gelten. Bestimmte HA klammere ich vorher aus. Die HA-Gutscheine bekommen bei mir also eh nur die fleißigen Kinder und die lösen die dann auch nur ein, wenn sie tatsächlich eine vergessen haben.

Beitrag von „Lehrerinnenu“ vom 7. August 2012 19:45

Hallo,

bei mir gibt es HA- Gutscheine nur hin und wieder, wenn ich z.b einmal zuviel HA aufgegeben hatte, oder wenn etwas besonders toll lief im Unterricht, zeitweise auch für Benehmen, das ergibt im Jahr 3-4 Gutscheine pro Kind. Meine Hausübung ist nur eine WH von dem Gelernten im Unterricht. Ist mir eine Hausübung besonders wichtig, sage ich dies dazu und dann kann man keinen Gutschein einlösen, kommt aber nicht oft vor. Ich gebe pro Tag 2 Hausübungen, der Gutschein kann dann für eine eingelöst werden.

Sonst habe ich die Kinder darauf geschult selbst einzuschätzen, ob eine Hausübung für sie wichtig ist, weil sie den Lernstoff noch nicht kennen, oder ob sie einen Gutschein einlösen.

Bei Geburtstagen, Festen im Hort oder ähnliche Festivitäten die mir vorher bekannt sind, muss das Kind keine Hausübungen machen, sind bei den meisten 1-2 pro Jahr.

LG MM

Beitrag von „lissy“ vom 7. August 2012 20:55

Die eine Hälfte der Kinder löst den Gutschein ein, wenn sie mal was vergessen haben, die anderen meist, weil es am Vortag eine (Geburtstags-)Feier gab. Und die meisten lösen ihn gar nicht ein. (Dabei habe ich sie extra bunt ausgedruckt und laminiert, damit ich sie öfters verwenden kann, wird wohl nix.)

Beitrag von „sjahnlea“ vom 8. August 2012 05:59

Zitat von peppo

Ich hab Pfeiffenputzer und dann Holzperlen (kann man im Inet in großen Mengen bestellen) Kann man auch mit Schnur oder so machen, aber dann muss man eben immer wieder aufknoten, war mir zu viel arbeit! Am Anfang hat jeder nur einen Kopf und Körper, die PERlen suchen sich die Kids dann jeweils selber aus! Schau mal hier: <http://www.creadoo.com/Content55981!>

Toll,danke!!!

Beitrag von „Chucky“ vom 14. August 2012 12:47

Hm dann bin ich hier wohl ein Exot 😊 Die Kinder meiner nun fast 3.Klasse haben die Chance, sich ca. 10 HA-Gutscheine im Jahr zu verdienen. Folgendes Prinzip: Ich habe im Klassenbuch eine Monatsliste liegen: einfach Tabelle mit zwei Spalten und die Namen der Kinder als Zeilen. Wer es schafft, in einem Monat NICHTS zu vergessen (dazu zählen Materialien, Hausaufgaben, Elternbriefe, Unterschriften etc.), der erhält am nächsten Monatsanfang einen HA-Gutschein. Dieser kann für eine HA eingesetzt werden. Ich habe nicht die Erfahrung gemacht, dass die Kinder, die zwei oder drei Gutscheine einlösen, etwas verpassen oder nicht mehr mitkommen. Es hatte bei meiner Klasse den erwünschten Effekt, dass nämlich mehr auf die Ordnung geachtet wird. Die war zeitweise katastrophal. Und wie andere hier schon geschrieben hatten: Für manche HA gelten die Gutscheine nicht: Berichtigungen anfertigen, Gedicht lernen etc. Ich halte meine Kollegen auch immer an, Vergessenes aus den anderen Fächern bitte auch einzutragen. Auf diesen Monatslisten basiert dann u.a. auch die Ordnungsnote, die wir in Sachsen ja zu den Zeugnissen erteilen müssen.

Ich hoffe, das war jetzt verständlich erklärt 😊
Viele Grüße von der Chucky

Beitrag von „Melanie01“ vom 14. August 2012 16:56

Hier kommt Exot Nr. 2 😄

Bei mir gibt es auch Hausaufgaben-Gutscheine. Zunächst bekommen die Kinder je einen zum Geburtstag. Außerdem können sie sich auch Gutscheine verdienen, wenn sie sich über einen bestimmten Zeitraum an alle Regeln gehalten haben (also keine Sachen vergessen, keine Streitereien etc.). Das läuft dann auch auf etwa 10 Stück pro Jahr raus. Ich sehe das ähnlich wie chunky, dadurch versäumen sie nicht so dramatisch viel. Der Gutschein gilt auch immer nur für eine Hausaufgabe, nicht für den ganzen Tag (also z.B. nur für Deutsch). Da ich meist mindestens 2 Hausaufgaben aufgebe, machen die Kinder also in jedem Fall etwas. Auch ich sperre gewisse Aufgaben, bei denen die Gutscheine nicht eingelöst werden dürfen - z.B. bei Vorbereitungsaufgaben, die wir für den nächsten Tag brauchen. Außerdem gilt der Gutschein nur für den nächsten Tag und somit z.B. nicht für Wochenhausaufgaben oder das Auswendiglernen von einem Gedicht (mehrere Tage Zeit).

In Sonderfällen gibt es einen Hausaufgaben-Gutschein auch als Preis im Rahmen eines Verstärkerplanes. Wenn ein Kind z.B. kaum Hausaufgaben macht und die Eltern auch nicht mehr weiterkommen, setze ich einen Verstärkerplan ein. Für jede vollständige und richtig gelöste Hausaufgabe gibt es einen Stempel. Bei z.B. 20 Stempeln gibt es einen Gutschein (oder ein Stück davon, je nach Alter des Kindes). Das erhöht die Motivation enorm. Mir ist es lieber, das Kind macht dann einmal die Hausaufgabe wegen des Gutscheins nicht und hat sie vorher 20 mal gehabt, als dass es nur jede vierte Aufgabe macht. 😊

Übrigens: In all den Jahren haben erst drei Kinder wirklich alle Gutscheine wieder eingelöst! Die Mehrheit löst einen oder 2 pro Schuljahr ein, wenn sie mal wirklich keine Zeit hatten oder etwas vergessen haben. Viele Kinder heben sie aber auch bis zum Ende des Jahres auf und behalten sie dann. Ist mir auch recht. 😊

Beitrag von „Lehrerinnen“ vom 16. August 2012 08:06

Hallo,

die Idee für Ordnung einen Gutschein zu übergeben finde ich toll, denn Scheren und Kleber werden immer wieder vergessen,

die schau ich mir glatt einmal ab 😊

LG MM